

- 4) s. ebenda u.a. AH 59/127 S. 1, wie aus AH 37/46 hervorgeht, beabsichtigte Heinrich I. Zurlauben 1646 tatsächlich gleichfalls in die Dienste von Florenz einzutreten.

AH 122, 59^r (aufgeklebt)

40

1698 Dezember 22.

A

"RELATION [DES ZUGER TAGSATZUNGSGESANDTEN BEAT KASPAR ZURLAUBEN] VOHNN DER ... [GEMEINEIDG.] TAGSATZUNG VOHNN 1 DECEMBER] 1698 [IN BADEN] BESCHEHEN VOHR [DEM ZUGER] STAT [UND] AMBT[SRAT] DENN 22. HUIUS"

EA VI 2, 753 (Nr. 401) sowie Zurlaubiana AH 113/41 [Instruktion von Stadt und Amt Zug]

"[1.] H. [franz.] Amba.^{en} [Roger Brulart, Marquis de **Puysieux**] Proposition [- Themen waren der Handel und Verkehr der eidg. Orte mit Frankreich, die dortigen Zölle sowie die Fremden Dienste im allgemeinen und die Festlegung des Solds im besonderen -]¹

[2.] [Des franz.] Königs [**Ludwig XIV.**] schreiben [vom 30. Oktober 1698 an Puysieux² bezüglich der Festlegung des Solds].

[3.] schreiben vohnn [Landeshauptmann und Landrat des] Wallis [an die eidg. Orte vom 30. November 1698³, insbesondere bezüglich der obgenannten Probleme in Sachen Fremde Dienste in Frankreich].

[4.] H. Amba.^{en} [Puysieux] begehrt ein ausschuz [dieser sollte ein Reglement für die eidg. Obersten in Frankreich⁴ ausarbeiten und sich ferner mit den hängigen Handelsfragen⁵ beschäftigen]
Sein Erklärung darüber

recharge durch den ausschuz

sein andtwohrt qu'il n'est point marchand etc.

drite recharge H. [Johann Viktor Peter] Besenwaldts [=Besenval, des Tagsatzungsgesandten Solothurns] gegen ... [den franz. Secrétaire-Interprète Jean-Frédéric] **Vigier** under der handt, drey Puncten[:] absezung dess gelts, oder wie Es hier gehet, Gratification, oder andere Douceurs.

Sein andtwohrten dörffe nit weiters schreiben, wer also nit dinen wolle werde man nit Zwingen.

Daruff die [Tagsatzungsgesandten⁶ der] Stet bern lucern friburg umb Mehrere Jnstruction nacher Haus geschikht.

- [5.] schaffhauser geschefft [- Streit zwischen Schaffhausen und Österreich wegen dem Schaffhauser Bürger Eberhard **Im Thurn**, der wegen seiner heimlichen Konversion zum Katholizismus von seiner Heimatstadt gefangengesetzt wurde und in der Folge von Österreich Unterstützung fand -].⁷
- [6.] die savoische Guardi Knecht [in Turin - diese beklagten sich über ihre schlechte Behandlung -].⁸
- [7.] [Kloster] Paradi[e]s [- die Schirmorte, d.h. die V im Thurgau reg. kath. Orte, verlangten die Anstellung eines Verwalters; 1699 wurde dann Peter **Steinkopf** ernannt -].⁹
- [8.] Veichkauff auff der Schweizeren [=Schwyzer] Erklerung [- es ging darum, ob die kath. Orte nicht verbieten sollten, dass das auf dem Markt von Lugano nicht verkaufte Vieh nach Mailand geführt werde; doch da die Landsgemeinde von Schwyz bereits eine Verfügung erlassen hatte, wollte man es dabei bewenden lassen, bat jedoch Schwyz, das am meisten Vieh auftrieb, um ein diesbezügliches Gutachten -].¹⁰
- [9.] Coblenzer geschefft [- Streit zwischen Koblenz und der Abtei St. Blasien, ob die den Dorfgemeinden von Koblenz gehörenden, im Gebiet von Waldshut und Gurtweil gelegenen Wiesen abgabefrei seien oder nicht -].¹¹
- [10.] Früchten geschefft [- Massnahmen bezüglich des Getreidehandels in den eidg. Orten mit Blick auf eine Eindämmung der Teuerung -].¹²
- [11.] Lauis. [Die] gefangenschaft [von Giovanni] Pietro avostallo [=Avostalli, gen. Capuciner] undt [von] Marco **Gedra** [beide von Castagnola].¹³ ist [von den in Lugano reg. Orten] dem H. landtvogt [von Lugano, Franz Lorenz **Fleckenstein**] Überlassen
- [12.] [Der umstrittene neue] Zoll vohn Vira.¹⁴
- [13.] Conclusum.
 Erklerung der Pündtnus gegen H. [franz.] Ambas.^{ren}
 H. ambas^r begehrt specification der ohrten undt Under Jedem Ohrts Sigil werde uns [bezüglich der Fremden Dienste sowie des Handels mit Frankreich] guet Recht widerfahren¹⁵
 [Der in franz. Diensten stehenden] Obersten reglement¹⁶ wo sie den Eidt schweren sollen, nacher Zürich [dem Vorort der eidg. Orte] berichten".

1) s. EA VI 2, 754 b sowie Zurlaubiana AH 113/41 Pt. 1

2) s. ebenda AH 115/98 sowie EA VI 2, 754 b Zeile 3

3) s. ebenda 759 h

4) s. ebenda 757 c. Das Reglement selber s. Zurlauben/HM VIII, 205 Preuve XII.

5) s. EA VI 2, 757 d

6) Deren Namen s. ebenda 753f.

7) s. ebenda 758 g sowie HBLs VI 781 Nr. 19

- 8) s. EA VI 2, 760 bb
 9) s. ebenda 1816 Art. 619 sowie Zurlaubiana AH 100/108A Pt. 17
 10) s. EA VI 2, 760 gg sowie Zurlaubiana AH 113/41 Pt. 5
 11) s. EA VI 2, 1945 Art. 178
 12) s. ebenda 759 i sowie AH 113/41 Pt. 6
 13) s. EA VI 2, 2091 Art. 96 sowie Zurlaubiana AH 113/41 Pt. 3
 14) s. EA VI 2, 2151 Art. 95 sowie Zurlaubiana AH 113/41 Pt. 4
 15) s. Pte. 1, 4
 16) s. Anm. 4

AH 122, 59^v (aufgeklebt)

41

[1654?]

EIDE¹ DES LANDSCHREIBERS² UND DES UNTERVOGTS³ [DER GRAFSCHAFT]
 BADEN

*"Dess Landtschreibers Zuo Baden Eidt."*⁴

Der soll schweren den Hr. Eidtgnossen [d.h. den VIII Alten daselbst reg. Orten] treüw undt Warheit Zuehalten ihren Nutz Zue fürdern und schaden Zue wenden, undt Sy in seinen Schrifften Zue fergen nach seiner Besten verständnuss, unndt deren Jemandten Keine Zuegeben, noch aussgohn Zue lassen ohne Erkhändt, Auch ein gemeiner Schreiber Zue sein, undt den Raht und die geheim Zue verschweigen, alles getröwlich undt Ohngefährlich. etc.

Dess Undervogts Zuo Baden Eidt": s. EA VI 1, 1730f. "Des Undervogts zue Baden Ayd". Der hier in AH 122/41 vorliegende Text weicht sprachlich geringfügig von dem in den gedruckten EA ab.

- 1) Diese Eidesformeln sind wohl in Zusammenhang mit der Verwaltungsreform in der Grafschaft Baden zu sehen, s. EA VI 1, 1291 Art. 29. Diese wurde anlässlich der Tagsatzung der VII Orte - VIII Alte Orte ausg. BE - vom 1. bis 3. Juni 1654 in Zug erörtert, s. ebenda 216 (Nr. 119). Stadt und Amt Zug war an dieser Tagsatzung u.a. auch durch **Beat II.** Zurlauben vertreten.
- 2) Landschreiber war damals Johann Franz **Ceberg**, s. auch AH 122/34 [Eid des Landschreibers im Thurgau von 1654].
- 3) Untervogt war damals Hans Ulrich **Schnorf**.
- 4) s. den z.T. ähnlich lautenden Text in EA VI 1, 1730 "Dess Landtschreibers zue Baden Eidt"

Kopie, vom Landschreiber-Substitut der Freien Ämter, Johann Melchior Kolin - AH 122, 60 - Blatt 60^v leer